



DIE KIRCHENPFLEGE  
DER RÖM.-KATH. PFARREI  
ST. GALLUS UND OTHMAR  
HEIDEMURWEG 30  
4303 KAISERAUGST

## Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 14. November 2023 im Pfarreizentrum «Am Schärme»

---

Vorsitz: Eva Zahno, Präsidentin  
Protokoll: Maria Grazia Calabrese  
Stimmberechtigte: 981 beschlussfähiges Mehr: 1/5 = 196  
Anwesende Stimmberechtigte: 25  
Pfarreimitglieder Giebenach/Arisdorf: keine  
Gäste: Sandro Fiorilli  
Stimmzähler: Maurizio Dente  
Uhrzeit: 20:00 Uhr – 20.59 Uhr  
Anwesend Kirchenpflege: Eva Zahno, Stephan Kochinky, Nico Manarin, Beat Birrer, Lian Jost, André Claude

### Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2022
3. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht
4. Kreditabrechnung  
Terrassenfenster im Pfarreizentrum „Am Schärme“
5. Nachtragskredit und Kreditabrechnung  
Ersatz Plattenbelag Vorplatz im Pfarreizentrum „Am Schärme“
6. Budget 2024, basierend auf einem Steuersatz von 18%
7. Nachwahl von Herrn Pascal del Grosso  
in die Finanzkommission
8. Infos über Zukunft der Pastoral
9. Verschiedenes

Kaiseraugst, 14. November 2023

Die Präsidentin

Die Protokollführerin

Eva Zahno

Maria Grazia Calabrese

**Nr. Traktandum****1. Begrüssung und Wahl der Stimmzähler**

Die Präsidentin **Eva Zahno** begrüsst die Anwesenden und dankt für die Teilnahme.

Auf Vorschlag der Präsidentin wird **Maurizio Dente** einstimmig zum Stimmzähler gewählt.

Rechtsmittelbelehrung: Alle Beschlüsse unterliegen dem fakultativen Referendum, da eine beschlussfähige Mehrheit von 1/5 der Stimmberechtigten (=196) bei weitem nicht erreicht ist; die Referendumsfrist beträgt 30 Tage nach Publikation in Kirche heute (Art.32 Organisationsstatut).

Wahlergebnisse können mit Beschwerde beim Kirchenrat angefochten werden. Eine solche Beschwerde muss einen Antrag und eine Begründung enthalten. Zur Beschwerdeführung sind die stimmberechtigten Angehörigen der Kirchgemeinde befugt. Die Beschwerdefrist beträgt ebenfalls 30 Tage ab Publikation (Art. 47 OS)

Die Traktanden werden wie vorgestellt angenommen.

**2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 17. November 2022**

Das Protokoll ist den Abonentinnen und Abonenten mit der Einladung fristgerecht zugestellt worden. Die Dokumente waren zudem auch online auf der Website der Pfarrei zum Herunterladen bereitgestellt. Das Wort wird nicht verlangt.

Es sind 25 Stimmberechtigte anwesend, die Kirchenpflege eingeschlossen.

**Abstimmung:**

Das Protokoll wird mit 1 Enthaltung genehmigt.

**3. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht**

Der Rechnung sind ausführliche Erläuterungen beigelegt worden.

Die Rechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 17'035.21 ab.

**Diskussion:** Keine

Die Präsidentin der Finanzkommission **Lisbeth Dudler** berichtet vom Ergebnis der gemeinsamen Sitzungen im Mai und Juni zusammen mit **Sybille Lüthi-Bolinger** und **Pascale de Grosso**. Die Buchführung und die Jahresrechnung sind absolut korrekt. Die Kirchenpflege ist sorgfältig mit dem Geld umgegangen.

Das Defizit ist kleiner als budgetiert und sie verweist auf den Mitgliederrückgang.

**Lisbeth Dudler** erwähnt auch den Zwischenfall mit dem PC Absturz und Datenverlust der Finanzverwaltung im Herbst 2022. Am 14.08.2019 das Cloud-Abo der Finanzverwaltung auf das Datum 20.05.2020 gekündigt, um dann in der Zeit bis Mai 2020 die neue Cloud zu installieren. Unglücklicherweise kam die intensive «COVID-Zeit» mit vielen Beschränkungen dazwischen und in der Folge geriet die neue Sicherung leider in Vergessenheit. Die beauftragte Spezialfirma Data Recovery konnte die Daten nicht mehr aus der Harddisk auslesen. Neue Geräte für die Finanzverwaltung mussten erworben werden, und die Daten mussten wieder neu installiert und erfasst werden. Die neue Sicherung erfolgt nun in der neuen Cloud und zusätzlich auf dem PC und auf einer externen Festplatte. Der Zwischenfall hat insgesamt zusätzliche Kosten von rund CHF 9'000 verursacht. Die Finanzkommission war diesbezüglich informiert.

Am 07. September 2023 wurde gemeinsam mit der Kirchenpflege die Revision der Rechnung 2022, die Bilanz 2022, die Kreditabrechnung und das Budget 2024 begutachtet. Die Prüfung erfolgte nach den Vorschriften der Landeskirche. **Lisbeth Dudler** hält fest, dass die Rechnung korrekt sei. Im ausführlichen Bericht beantragt die Finanzkommission, die Rechnung 2022 zu genehmigen.

**Abstimmung:**

**Die Jahresrechnung 2022 wird bei Stimmenthaltung der direkt Betroffenen ohne Gegenmehr einstimmig genehmigt.**

**Damit sind die Kirchenpflege und die Finanzverwalterin entlastet.**

**Lisbeth Dudler** dankt der Finanzverwalterin für ihre grossartige Einsatz und die geleistete Mehrarbeit in Zusammenhang mit dem PC-Absturz.

Auf Wunsch des Gemeindeleiters prüfen **Peter Schnurrenberger** und **Edwin Durrer** seit Jahren die Abrechnung der *Kirchlichen Gelder*, also *Kollekten- und Kirchenopfergelder, Antoniuskasse, Opferlichtkasse, Pfarramtskasse und Jahrzeitenstiftung*. Auch diese Abrechnungen wurden für in Ordnung befunden.

**Sibylle Lüthi** hat mit einem weiteren Revisor die Jahresrechnung der Jugendseelsorge Fricktal noch ein letztes Mal dieses Jahr geprüft und festgestellt, dass alles korrekt abgerechnet ist.

**Lisbeth Dudler** dankt diesen drei Personen für ihre Arbeit.

**Eva Zahno** dankt der Finanzkommission für ihre grossartige Arbeit. Den anwesenden Mitgliedern der Kirchgemeinde dankt sie für das ausgesprochene Vertrauen.

#### 4. **Kreditabrechnung Fensterersatz „Am Schärme“**

Der Kredit für den Fensterersatz Schärme-West (2 Terrassenfenster im EG-West, 2 Halbmondfenster im 1. OG West) über 25'000 CHF wurde am 19.11.2020 an der KGV unter Traktandum 6 bewilligt.

Die Fenster wurden im März 2023 ersetzt, zusammen mit dem Terrassenfenster EG Süd, durch welches mehrmals Wasser eingedrungen war.

**Kredit CHF 25'000**

**Rechnung CHF 30'956.15**

Antrag: Die Abrechnung sei zu genehmigen

**Diskussion:** Keine

**Abstimmung:** Die Kreditabrechnung wird einstimmig ohne Gegenmehr genehmigt.

#### 5. **Nachtragskredit und Kreditabrechnung Ersatz Plattenbelag Vorplatz im Pfarreizentrum „Am Schärme“**

Aufgrund vieler loser Platten auf dem Vorplatz hat die Kirchenpflege entschieden, den gesamten Plattenbelag aus Sicherheitsgründen zu ersetzen. Die FiKo war informiert und hat sich dafür geäussert.

Die Arbeiten wurden im August 2023 ausgeführt. Die Gesamtkosten der Arbeiten betragen **CHF 18'217.60**.

Der Nachtragskredit und die Kreditabrechnung sind nachträglich zu genehmigen.

**Diskussion:** Keine

**Abstimmung:** Der Nachtragskredit und die Kreditabrechnung Ersatz Plattenbelag werden einstimmig angenommen.

#### 6. **Budget 2024, basierend auf einem Steuersatz von 18%**

Die schriftlichen Erläuterungen zum Budget liegen ebenfalls vor. Es wird von einem Einnahmerückgang ausgegangen. Das Budget weist einen Aufwandüberschuss von **CHF 47'635** auf.

**Diskussion:** **A. Schmid** fragt bezüglich Beleuchtung Kirchenschiff, ob hier etwas geplant sei. Er verweist darauf, dass noch einige Halogenlampen vorrätig sind. **A. Claude** beantwortet die Frage dahingehend, dass langfristig eine Umrüstung auf LED geplant ist.

**Abstimmung:** Das Budget 2024 basierend auf dem Steuerfuss von 18%, wird einstimmig genehmigt.

## 7. Nachwahl (Beauftragung) von Pascal del Grosso in die Finanzkommission

**Pascal del Grosso** hat sich krankheitshalber abgemeldet, die Präsidentin **E. Zahno** stellt ihm vor, die Wahlen werden in seiner Abwesenheit durchgeführt. E. Zahno erwähnt, dass die KPF immer bestrebt ist, Mitglieder aus Giebenach und Arisdorf zu involvieren.

Es folgt eine kurze Vorstellung von **Pascal del Grosso**.

**Diskussion:** Keine

**Wahl (Beauftragung):** Herr Pascal del Grosso wird einstimmig als Mitglied der Finanzkommission für die Amtsperiode 2023-2026 gewählt.

## 8. Infos über die Zukunft der Pastoral

Der Gemeindeleiter **S. Kochinky** informiert über die Zukunft der Kirche: Ab 2026, wenn er in Pension geht, wird es ein Pastoralraum AG 19 mit Rheinfeldern geben. Er berichtet ebenso von Stimmen in der Region, gemäss denen es bei den bestehenden Pastoralräumen aus den verschiedensten Gründen auch Unmut gibt und Seelsorger kündigen, weil der Pastoralraum ihnen als Seelsorger nicht gerecht wird.

## 9. Verschiedenes

**Eva Zahno** gibt das Wort an **Stephan Kochinky** weiter. Er informiert über den sexuellen Missbrauch in der kath. Kirche und die Kirchengaustritte.

Albi Schmid fragt über die Zukunft der Ök. Kirche Liebrüti nach dem Turmbau. Es stellt sich die Frage, ob das Angebot eingestellt wird oder weitergeführt wird. Gemäss Manfred Heiroth leben danach mehrheitlich ältere Personen und das Angebot würde sehr genutzt werden.

Beatrice Schmid fragt, ob **Maurizio Dente** als Katechet oder Pastoralassistent angestellt ist, weil er Gottesdienste hält. Die Kirchenpflege erklärt, dass M. Dente die Ausbildung als Pastoralassistent hat, aber als Katechet mit besonderen Aufgaben angestellt ist, weil er die Missio nur bekommt, wenn er einen Berufseinstiegskurs von 2 Jahren absolviert. Er kann diesen aber laut Bistum nicht in der Kirche Kaiseraugst absolvieren. **Maurizio Dente** möchte aber in unserer Pfarrei tätig sein.

**M. Dente** stellt sich selbst vor.

Die Versammlung schliesst um 20:59 Uhr.

Die Präsidentin bedankt sich für die Aufmerksamkeit und die angeregte Diskussion.

Die Präsidentin  
Sig.

Die Protokollführerin  
Sig.

Eva Zahno

Maria Grazia Calabrese